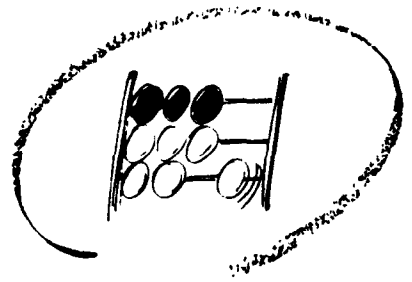


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Januar 1997



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Januar 1997

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

— METZLER
POESCHEL —



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe IV D, Telefon: 06 11 / 75 23 05 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · **Technische Rückfragen:** 06 11 / 75 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1997

Preis: DM 11,80

Bestellnummer: 1020220-97101

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

Seite

Textteil

Einführung

1	Produzierendes Gewerbe	5
2	Mineralölsteuer	6

Tabellenteil

1 Feste Brennstoffe

1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlebergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Meßzahlen	14

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Meßzahlen	20

3 Gasförmige Brennstoffe

3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Unternehmen der Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Meßzahlen	29

4 Elektrizität

4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Meßzahlen	33

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40

6 Mineralölsteuer

6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten	43

Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- | | |
|--|---|
| 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | ... = Angaben fallen später an |
| - = nichts vorhanden | x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | r = berichtigtes Ergebnis |
|  | \| oder - = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt |

Vorsatzzeichen

- | | | |
|---|---|---------------------|
| m | = | Milli (Tausendstel) |
| d | = | Dezi (Zehntel) |
| h | = | Hekto (Hundert) |
| k | = | Kilo (Tausend) |
| M | = | Mega (Million) |
| G | = | Giga (Milliarde) |
| T | = | Tera (Billion) |

Sonstige Abkürzungen

- | | | |
|----------|---|-------------------|
| BGBL | = | Bundesgesetzblatt |
| C | = | Celsius |
| Ne | = | Nichteisen |
| S-Gehalt | = | Schwefelgehalt |

Maßeinheiten

- | | | | | | |
|----------------|---|------------|------|---|----------------|
| kg | = | Kilogramm | Mill | = | Million |
| dt | = | Dezitonne | kWh | = | Kilowattstunde |
| t | = | Tonne | MWh | = | Megawattstunde |
| l | = | Liter | GWh | = | Gigawattstunde |
| hl | = | Hektoliter | | | |
| m ³ | = | Kubikmeter | | | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1991 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungs-ländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So

ergibt sich z. B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertig-erzeugnisse (z. B. leichtes Heizöl in Dieselmotortreibstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralölbildatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a.

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar Abgabe nach Abnehmergruppen Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Meßzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsstellen einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z. B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind) sowie Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeiter). Einbezogen werden u. a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d. h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz - MinöStG - in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150), geändert durch Erstes Gesetz zur Umsetzung des Spar-, Konsolidierungs- und Wachstumsprogramms vom 21. Dezember 1993

(BGBl. I S. 2353, 2365, 1994 I S. 72). Danach unterliegen im Steuergebiet die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 980,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 1 080,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 980,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 620,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist § 28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöl im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2901 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölsorten verzichtet.

TABELLENTEIL

DEUTSCHLAND
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996			1997
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	58	61	56	57
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	87 577	90 971	84 573	83 310
ARBEITER	ANZAHL	67 922	70 843	65 423	64 689
ANGESTELLTE	ANZAHL	19 655	20 128	19 150	18 621
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	7 221	8 381	5 801	7 630
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	469 502	462 662	472 703	438 694
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	317 404	318 015	311 439	301 391
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	152 098	144 647	161 264	137 303
UMSATZ	1 000 DM	525 011	564 501	604 578	534 429
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	510 156	553 717	589 594	514 974
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	14 855	10 784	14 984	19 455
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	71.9	79.0	68.4	75.5
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	30	30	30	30
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	33 351	34 944	32 014	30 781
ARBEITER	ANZAHL	21 915	23 294	20 849	19 892
ANGESTELLTE	ANZAHL	11 436	11 650	11 165	10 889
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 777	3 389	2 069	2 778
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	186 497	161 023	182 089	151 117
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	108 531	94 961	107 244	85 970
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	77 967	66 062	74 845	65 147
UMSATZ	1 000 DM	575 773	618 074	558 414	586 561
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	613 045	553 037	581 215
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	5 029	5 377	5 346
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	54.4	62.6	56.3	59.1

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

DEUTSCHLAND
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFGOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG JANUAR 1997 GEGEN JANUAR 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1996 BIS JANUAR 1996	JANUAR 1997 BIS JANUAR 1997	
	t			t		
		%			%	
STEINKOHLN						
FOERDERUNG	4 454 648	4 243 313	-4.7	4 454 648	4 243 313	-4.7
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	511 903	489 767	-4.3	511 903	489 767	-4.3
BRIKETTFABRIKEN	37 431	40 670	8.7	37 431	40 670	8.7
ZECHENKRAFTWERKEN	-	-	-	-	-	-
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	15 018	16 620	10.7	15 018	16 620	10.7
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-232 864	758 367	X	-232 864	758 367	X
EINFUHR	1 112 598	812 698	-27.0	1 112 598	812 698	-27.0
AUSFUHR	71 387	98 781	38.4	71 387	98 781	38.4
INLANDSVERSORGUNG	4 698 643	5 168 541	10.0	4 698 643	5 168 541	10.0
STEINKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	36 807	39 797	8.1	36 807	39 797	8.1
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	15 337	15 241	-0.6	15 337	15 241	-0.6
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-3 735	7 800	X	-3 735	7 800	X
EINFUHR	11 079	1 158	-89.5	11 079	1 158	-89.5
AUSFUHR	6 069	15 949	162.8	6 069	15 949	162.8
INLANDSVERSORGUNG	22 746	17 566	-22.8	22 746	17 566	-22.8
STEINKOHLNKKOKS						
HERSTELLUNG	909 804	884 632	-2.8	909 804	884 632	-2.8
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	70 216	79 448	13.1	70 216	79 448	13.1
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	23 540	66 874	X	23 540	66 874	X
EINFUHR	227 235	252 470	11.1	227 235	252 470	11.1
AUSFUHR	20 585	18 974	-7.8	20 585	18 974	-7.8
INLANDSVERSORGUNG	1 069 778	1 105 554	3.3	1 069 778	1 105 554	3.3
BRAUNKOHLN						
FOERDERUNG	18 256 791	17 250 478	-5.5	18 256 791	17 250 478	-5.5
EINSATZ	2 607 833	2 124 185	-18.5	2 607 833	2 124 185	-18.5
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	1 069 298	992 368	-7.2	1 069 298	992 368	-7.2
IN KOKEREIEN	31 282	46 855	49.8	31 282	46 855	49.8
FUER STAUB-, TROCKEN- UND						
WIRBELSCHICHTKOHLE	531 766	448 455	-15.7	531 766	448 455	-15.7
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	758 909	424 972	-44.0	758 909	424 972	-44.0
FUER SONSTIGES	216 578	211 535	-2.3	216 578	211 535	-2.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	4 160	4 625	11.2	4 160	4 625	11.2
EINFUHR	15 548	5 277	-66.1	15 548	5 277	-66.1
AUSFUHR	51 156	33 866	-33.8	51 156	33 866	-33.8
INLANDSVERSORGUNG	15 609 190	15 093 079	-3.3	15 609 190	15 093 079	-3.3
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	461 569	439 811	-4.7	461 569	439 811	-4.7
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	12 630	10 494	-16.9	12 630	10 494	-16.9
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	6 855	-6 194	X	6 855	-6 194	X
EINFUHR	47 608	68 704	44.3	47 608	68 704	44.3
AUSFUHR	50 587	31 216	-38.3	50 587	31 216	-38.3
INLANDSVERSORGUNG	452 615	460 611	1.8	452 615	460 611	1.8
BRAUNKOHLNKKOKS						
HERSTELLUNG	9 546	14 644	53.4	9 546	14 644	53.4
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	32	93	190.6	32	93	190.6
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	3 686	606	X	3 686	606	X
EINFUHR	1 667	1 571	-5.8	1 667	1 571	-5.8
AUSFUHR	1 552	1 717	10.7	1 552	1 717	10.7
INLANDSVERSORGUNG	13 315	15 010	12.7	13 315	15 010	12.7
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	211 263	182 482	-13.6	211 263	182 482	-13.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	40 777	1 730	-95.8	40 777	1 730	-95.8
INLANDSVERSORGUNG	170 486	180 752	6.0	170 486	180 752	6.0
OESTERREICHISCHE UND TSCHIECHISCHE HARTBRAUNKOHLN						
EINFUHR	179 774	156 800	-12.8	179 774	156 800	-12.8
INLANDSVERSORGUNG	179 774	156 800	-12.8	179 774	156 800	-12.8
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT						
FOERDERUNG	9 445 544	9 582 812	1.5	9 445 544	9 582 812	1.5
EINSATZ	1 030 337	1 047 748	1.7	1 030 337	1 047 748	1.7
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	420 782	423 495	0.6	420 782	423 495	0.6
IN KOKEREIEN	31 282	46 855	49.8	31 282	46 855	49.8
FUER STAUB-, TROCKEN- UND						
WIRBELSCHICHTKOHLE	388 261	367 273	-5.4	388 261	367 273	-5.4
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	154 784	169 516	9.5	154 784	169 516	9.5
FUER SONSTIGES	35 228	40 609	15.3	35 228	40 609	15.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	364	629	72.8	364	629	72.8
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	8 811 247	7 667 666	-13.0	8 811 247	7 667 666	-13.0
EINSATZ	1 577 496	1 076 437	-31.8	1 577 496	1 076 437	-31.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	3 796	3 996	5.3	3 796	3 996	5.3

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERÄNDERUNG 4.VJ 1996 GEGEN 4.VJ 1995	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1995 BIS 4.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 4.VJ 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	1 852 625	1 998 217	7.9	7 393 217	7 222 146	-2.3
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	3 654	3 660	0.2	14 102	19 478	38.1
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	108 623	114 484	5.4	188 434	196 741	4.4
17	TEXTILGEWERBE	23 766	22 964	-3.4	88 077	86 038	-2.3
21	PAPIERGEWERBE	231 176	200 534	-13.3	980 675	888 441	-9.4
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	223 506	198 850	-11.0	941 466	860 160	-8.6
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	537 664	634 399	18.0	2 107 330	2 365 394	12.2
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	487 566	587 808	20.6	1 877 159	2 166 871	15.4
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	446 699	467 300	4.6	1 851 068	1 769 379	-4.4
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	439 381	460 203	4.7	1 823 122	1 737 932	-4.7
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	417 579	438 156	4.9	1 738 049	1 658 086	-4.6
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	475 348	520 500	9.5	2 023 173	1 779 866	-12.0
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	464 993	514 620	10.7	1 975 439	1 754 837	-11.2
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	9 102	5 301	-41.8	43 107	21 709	-49.6
29	MASCHINENBAU	2 350	1 139	-51.5	12 075	2 957	-75.5
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	8 656	16 967	96.0	45 842	65 826	43.6
STEINKOHLNOKKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	3 391 829	3 791 053	11.8	14 243 363	13 448 653	-5.6
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	19 063	14 921	-21.7	98 118	47 659	-51.4
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	46 423	41 925	-9.7	56 791	56 489	-0.5
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	66 013	65 069	-1.4	287 710	274 755	-4.5
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	65 308	64 274	-1.6	285 878	272 434	-4.7
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	80 692	83 365	3.3	355 263	301 699	-15.1
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	65 888	68 241	3.6	295 944	246 585	-16.7
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	47 306	45 364	-4.1	203 886	165 667	-18.7
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	3 144 957	3 554 753	13.0	13 251 756	12 644 403	-4.6
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	3 024 891	3 445 189	13.9	12 681 694	12 199 045	-3.8
27.2	HERSTELLUNG V. ROHEISEN	13 783	5 907	-57.1	146 564	27 057	-81.5
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	44 847	34 667	-22.7	170 741	142 926	-16.3
27.5	GIESSEREIINDUSTRIE	61 330	68 897	12.3	252 325	275 015	9.0
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	6 302	4 918	-22.0	22 872	20 879	-8.7
29	MASCHINENBAU	8 191	5 997	-26.8	34 209	26 838	-21.5
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	2 421	5 709	135.8	62 658	19 646	-68.6
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	3 350	4 990	49.0	20 748	19 313	-6.9

FUSSNOTEN SIEHE S.11.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERÄNDERUNG 4.VJ 1996 GEGEN 4.VJ 1995	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1995 BIS 4.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 4.VJ 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
ROHBRAUNKOHLEN							
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	38 297 918	40 584 345	6.0	149 714 290	157 980 895	5.5
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	753 223	540 854	-28.2	2 705 248	2 129 412	-21.3
14	DARUNTER: GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	2 904	288	-90.1	11 163	4 596	-58.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	168 381	151 079	-10.3	271 980	291 536	7.2
17	TEXTILGEWERBE	11 853	2 792	-76.4	58 527	17 788	-69.6
21	PAPIERGEWERBE	5 072	8 512	67.8	17 146	24 889	45.2
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	474 169	212 642	-55.2	2 015 829	1 175 199	-41.7
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	468 427	204 677	-56.3	1 977 990	1 150 659	-41.8
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	42 420	17 291	-59.2	111 135	84 786	-23.7
29	MASCHINENBAU	26 910	21 613	-19.7	86 978	82 596	-5.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	6 017	21	-99.7	49 265	12 118	-75.4
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	818	53	-93.5	3 248	2 079	-36.0
BRAUNKOHLENBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	768 898	780 462	1.5	2 865 849	2 726 969	-4.8
14	DARUNTER: GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	6 437	4 893	-24.0	23 077	15 351	-33.5
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	117 333	105 347	-10.2	216 606	209 124	-3.5
17	TEXTILGEWERBE	850	429	-49.5	14 142	2 211	-84.4
21	PAPIERGEWERBE	68 870	55 489	-19.4	298 359	247 064	-17.2
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL- PAPIER, KARTON, PAPPE	68 817	55 486	-19.4	297 698	246 985	-17.0
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	55 320	81 004	46.4	179 979	255 774	42.1
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	27 122	50 952	87.9	95 474	172 954	81.2
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U.	4 194	2 963	-29.4	13 823	9 154	-33.8
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	452 452	494 485	9.3	1 904 446	1 800 762	-5.4
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	418 315	470 420	12.5	1 781 158	1 702 278	-4.4
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	333 403	377 447	13.2	1 414 566	1 342 826	-5.1
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	28 995	24 662	-14.9	93 785	104 581	11.5
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BE- ARBEITUNG V. NE-METALL	24 680	21 363	-13.4	75 146	91 232	21.4
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	809	334	-58.7	3 272	1 469	-55.1
29	MASCHINENBAU	2 912	852	-70.7	8 581	4 827	-43.7
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	1 115	1 014	-9.1	3 920	4 077	4.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	22 203	5 051	-77.3	63 512	47 922	-24.5
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	983	445	-54.7	4 037	2 858	-29.2

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) OHNE STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1996	1997		1996	1997	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		

STEINKOHLN

INSGESAMT	1 780 021	812 698	812 698	127 598	64 872	64 872
EUROPA	352 368	293 846	293 846	27 553	22 866	22 866
LAENDER DER EG	62 567	18 195	18 195	6 607	2 231	2 231
FRANKREICH	13 650	5 216	5 216	3 610	1 182	1 182
BELGIEN/LUXEMBURG	37 305	7 063	7 063	1 288	361	361
NIEDERLANDE	9 710	5 366	5 366	1 384	526	526
GROSSBRITANNIEN	1 760	303	303	273	70	70
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	289 801	275 650	275 650	20 946	20 635	20 635
RUSSLAND	677	3 689	3 689	64	279	279
POLEN	235 259	186 749	186 749	16 539	12 940	12 940
TSCHECHISCHE REPUBLIK	53 865	84 182	84 182	4 343	6 823	6 823
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	1 427 653	518 853	518 853	100 045	42 006	42 006
SUEDAFRIKA	698 394	143 641	143 641	45 775	9 606	9 606
VEREINIGTE STAATEN	53 302	83 239	83 239	5 335	8 976	8 976
KANADA	14 008	-	-	1 043	-	-
AUSTRALIEN	68 142	36 558	36 558	6 682	3 851	3 851

STEINKOHLNKKOKS

INSGESAMT	236 339	252 470	252 470	35 136	36 939	36 939
EUROPA	163 926	147 794	147 794	24 948	22 522	22 522
LAENDER DER EG	17 397	18 193	18 193	3 126	2 877	2 877
FRANKREICH	9 905	5 534	5 534	1 873	1 207	1 207
BELGIEN/LUXEMBURG	4 747	1 315	1 315	836	383	383
NIEDERLANDE	2 634	-	-	387	-	-
GROSSBRITANNIEN	111	11 344	11 344	30	1 287	1 287
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	146 529	129 601	129 601	21 822	19 645	19 645
POLEN	88 524	103 238	103 238	13 360	15 866	15 866
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	72 414	104 676	104 676	10 188	14 417	14 417
CHINA	7 967	74 336	74 336	1 357	11 533	11 533

BRAUNKOHLN

INSGESAMT	4 984	5 277	5 277	180	175	175
-----------	-------	-------	-------	-----	-----	-----

BRAUNKOHLNBRIKETTS

INSGESAMT	12 786	68 704	68 704	1 576	7 793	7 793
TSCHECHISCHE REPUBLIK	3 952	29 423	29 423	456	2 767	2 767

BRAUNKOHLNKKOKS

INSGESAMT	2 785	1 571	1 571	924	509	509
-----------	-------	-------	-------	-----	-----	-----

HARTBRAUNKOHLN

INSGESAMT	142	156 800	156 800	7	5 811	5 811
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	142	156 800	156 800	7	5 811	5 811

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1996	1997		1996	1997	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		
STEINKOEHLEN						
INSGESAMT	61 051	98 781	98 781	15 258	21 873	21 873
EUROPA	60 835	98 776	98 776	15 024	21 863	21 863
LAENDER DER EG	60 316	94 243	94 243	14 828	20 815	20 815
FRANKREICH	16 632	19 807	19 807	4 907	6 252	6 252
BELGIEN/LUXEMBURG	12 923	51 392	51 392	3 628	8 869	8 869
NIEDERLANDE	2 224	1 461	1 461	688	534	534
GROSSBRITANNIEN	19 749	16 675	16 675	4 431	4 388	4 388
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	520	4 533	4 533	196	1 048	1 048
NORWEGEN	-	2 999	2 999	-	512	512
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	216	5	5	234	10	10
STEINKOEHLENBRIKETTS						
INSGESAMT	10 731	15 949	15 949	3 350	5 308	5 308
EUROPA	10 731	15 949	15 949	3 350	5 308	5 308
LAENDER DER EG	10 693	15 579	15 579	3 334	5 157	5 157
FRANKREICH	6 113	8 761	8 761	2 040	2 936	2 936
BELGIEN/LUXEMBURG	204	405	405	66	138	138
GROSSBRITANNIEN	4 121	6 104	6 104	1 135	1 961	1 961
OESTERREICH	172	152	152	61	64	64
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	38	370	370	16	151	151
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLENKOKS						
INSGESAMT	16 554	18 974	18 974	3 967	5 101	5 101
EUROPA	16 526	18 153	18 153	3 952	4 529	4 529
LAENDER DER EG	12 681	13 516	13 516	2 988	3 415	3 415
FRANKREICH	1 325	623	623	285	165	165
BELGIEN/LUXEMBURG	3	2 151	2 151	2	595	595
NIEDERLANDE	1 870	7 787	7 787	351	1 677	1 677
OESTERREICH	6 404	1 825	1 825	1 380	536	536
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	3 845	4 637	4 637	964	1 114	1 114
NORWEGEN	2 008	3 358	3 358	374	620	620
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	28	822	822	15	572	572
BRAUNKOEHLEN						
INSGESAMT	30 159	33 866	33 866	2 299	2 565	2 565
EUROPA	30 159	33 866	33 866	2 299	2 565	2 565
LAENDER DER EG	30 134	33 866	33 866	2 295	2 565	2 565
FRANKREICH	4 108	4 833	4 833	377	467	467
BELGIEN/LUXEMBURG	23 606	27 502	27 502	1 644	1 893	1 893
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	25	-	-	4	-	-
BRAUNKOEHLENBRIKETTS						
INSGESAMT	29 451	31 216	31 216	5 926	6 417	6 417
EUROPA	29 451	31 216	31 216	5 926	6 417	6 417
LAENDER DER EG	27 850	29 336	29 336	5 759	6 104	6 104
FRANKREICH	6 095	5 588	5 588	1 301	1 484	1 484
BELGIEN/LUXEMBURG	2 943	2 701	2 701	625	577	577
ITALIEN	2 125	2 141	2 141	628	606	606
OESTERREICH	10 631	13 584	13 584	2 443	2 770	2 770
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 601	1 880	1 880	167	313	313
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
BRAUNKOEHLENKOKS						
INSGESAMT	3 012	1 717	1 717	1 157	674	674
EUROPA	3 012	1 691	1 691	1 157	667	667
LAENDER DER EG	3 006	1 638	1 638	1 153	648	648
BELGIEN/LUXEMBURG	339	142	142	110	49	49
ITALIEN	206	111	111	73	41	41
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	6	53	53	4	19	19

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996			1997
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	-	-	-	-
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	-	-	-	-
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	101.7	101.8	101.8	101.8
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	114.1	115.3	115.3	115.3
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN DARUNTER:	84.8	85.0	85.9	86.1
STEINKOHLN	87.6	87.6	88.9	89.1
AUS INDUSTRIALIS. WESTL. LAENDERN (OHNE EU-LAENDER)	90.1	90.2	92.8	93.4
AUS MITTEL- U. OSTERUPA. LAENDERN U. STAATSHANDELSLAENDERN IN ASIEN	76.0	75.9	75.7	75.3
STEINKOHLNOKS	91.3	92.3	89.7	88.4
INDEX DER AUSFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS (EINSCHL. STEINKOHLNOKS)	97.6	98.4	98.5	98.4
STEINKOEHLE, STEINKOEHLEBRIKETTS	97.0	99.7	98.7	99.7
DARUNTER: STEINKOEHLE	98.3	100.1	99.7	100.1
STEINKOHLNOKS	98.3	96.7	98.4	96.7
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	111.3	110.9	112.7	112.8
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	110.2	110.1	111.5	111.8
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 100 kg 1991 = 100				
STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	110.2	110.1	111.5	111.8
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	118.3	117.9	120.4	120.9
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	106.4	-	-	-
50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	108.4	107.6	109.3	108.9

*) FRUEHERES BUNDESGBEIT

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	72	74	70	66
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	21 246	21 765	20 842	20 280
ARBEITER	ANZAHL	9 018	9 229	8 808	8 565
ANGESTELLTE	ANZAHL	12 228	12 536	12 034	11 715
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 246	1 339	1 157	1 227
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	144 891	136 823	137 339	135 025
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	48 917	46 631	45 998	46 260
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	95 975	90 192	91 341	88 765
UMSATZ	1 000 DM	9 869 387	8 656 280	11 825 906	10 650 312
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	9 615 341	8 417 709	11 549 761	10 367 021
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	254 045	238 571	276 145	283 291
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	106.9	107.9	108.8	102.9

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1996	1997	VERAENDERUNG JANUAR 1997 GEGEN JANUAR 1996	KUMULIERT		
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1996 BIS JANUAR 1996	JANUAR 1997 BIS JANUAR 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t	t		t	t	%
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	3 201	1 730	-85.0	3 201	1 730	-85.0
NOERDLICH DER ELBE	32 648	33 607	2.9	32 648	33 607	2.9
ZWISCHEN ELBE UND WESER	35 446	32 318	-9.7	35 446	32 318	-9.7
ZWISCHEN WESER UND EMS	45 901	44 375	-3.4	45 901	44 375	-3.4
EMSMUENDUNG	97	91	-6.6	97	91	-6.6
WESTLICH DER EMS	91 120	85 528	-6.5	91 120	85 528	-6.5
THUERINGER BECKEN	-	-	-	-	-	-
OBERRHEINTAL	13 397	13 374	-0.2	13 397	13 374	-0.2
ALPENVORLAND	5 115	4 865	-5.1	5 115	4 865	-5.1
BUNDESGBIET	226 925	215 888	-5.1	226 925	215 888	-5.1

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG JANUAR 1997 GEGEN JANUAR 1996	KUMULIERT		
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1996 BIS JANUAR 1996	JANUAR 1997 BIS JANUAR 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			%	t	
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	2 059 655	1 972 174	-4.2	2 059 655	1 972 174	-4.2
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-163 327	-14 903	X	-163 327	-14 903	X
UMWIDMUNGEN	1 922	-792	-141.2	1 922	-792	-141.2
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	770 463	303 819	-60.6	770 463	303 819	-60.6
AUSFUHR 4)	190 486	236 507	24.2	190 486	236 507	24.2
INLANDSVERSORGUNG	2 478 228	2 023 791	-18.3	2 478 228	2 023 791	-18.3
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 457 819	1 430 575	-1.9	1 457 819	1 430 575	-1.9
EIGENVERBRAUCH	61	1 199	X	61	1 199	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-9 606	48 128	X	-9 606	48 128	X
UMWIDMUNGEN	129 313	232 935	80.1	129 313	232 935	80.1
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	51 750	51 690	-0.1	51 750	51 690	-0.1
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 349 196	2 401 814	2.2	2 349 196	2 401 814	2.2
EIGENVERBRAUCH	6 730	7 948	X	6 730	7 948	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	245 411	-21 997	X	245 411	-21 997	X
UMWIDMUNGEN	-85 316	-178 367	109.1	-85 316	-178 367	109.1
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	1 053 623	1 118 721	6.2	1 053 623	1 118 721	6.2
EIGENVERBRAUCH	166 225	145 757	X	166 225	145 757	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	18 001	-153 954	X	18 001	-153 954	X
UMWIDMUNGEN	153 967	40 296	-73.8	153 967	40 296	-73.8
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	115 426	122 647	6.3	115 426	122 647	6.3
EINFUHR 4)	93 023	172 495	85.4	93 023	172 495	85.4
AUSFUHR 4)	339 236	305 693	-9.9	339 236	305 693	-9.9
INLANDSVERSORGUNG	697 727	603 461	-13.5	697 727	603 461	-13.5

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.4 VERBRAUCH VON HEIZÖL NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERÄNDERUNG 4.VJ 1996 GEGEN 4.VJ 1995	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1995 BIS 4.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 4.VJ 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			t		%
HEIZÖL, LEICHT							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 032 831	992 626	-3.9	3 818 931	4 030 911	5.6
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	11 436	6 801	-40.5	42 753	41 146	-3.8
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	33 952	34 153	0.6	110 103	115 354	4.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	181 216	175 368	-3.2	712 415	677 372	-4.9
17	TEXTILGEWERBE	29 782	26 255	-11.8	106 554	103 448	-2.9
21	PAPIERGEWERBE	45 959	31 236	-32.0	160 028	138 423	-13.5
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	16 952	17 356	2.4	59 123	53 306	-9.8
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	140 305	169 203	20.6	623 828	703 336	12.7
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	46 097	43 234	-6.2	152 068	158 197	4.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	104 908	92 483	-11.8	427 273	432 953	1.3
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	33 159	31 796	-4.1	127 281	138 073	8.5
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	69 112	65 734	-4.9	239 380	240 439	0.4
29	MASCHINENBAU	108 163	105 554	-2.4	354 984	378 836	6.7
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITÄT SERZ.,-VERTEIL.	44 070	31 080	-29.5	118 570	119 189	0.5
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	37 075	31 817	-14.2	112 285	248 769	121.6
35	SONST. FAHRZEUGBAU	15 211	12 451	-18.1	51 310	53 674	4.6
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	29 614	28 725	-3.0	93 997	133 358	41.9
HEIZÖL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	2 001 256	1 798 774	-10.1	7 024 198	6 508 077	-7.3
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	6 970	4 340	-37.7	40 375	16 514	-59.1
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	4 033	3 263	-19.1	19 134	13 174	-31.1
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	380 700	260 233	-31.6	508 092	380 431	-25.1
17	TEXTILGEWERBE	14 395	12 414	-13.8	51 133	49 501	-3.2
21	PAPIERGEWERBE	80 140	88 595	10.6	329 501	329 601	0.0
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	329 106	304 138	-7.6	1 177 270	1 097 829	-6.7
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	612 937	585 414	-4.5	2 480 507	2 422 964	-2.3
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	12 220	11 326	-7.3	43 593	43 036	-1.3
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	162 536	156 643	-3.6	668 352	614 538	-8.1
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	355 097	337 962	-4.8	1 538 906	1 399 233	-9.1
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	2 222	1 838	-17.3	7 121	6 794	-4.6
29	MASCHINENBAU	6 617	6 572	-0.7	21 613	21 472	-0.7
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITÄT SERZ.,-VERTEIL.	1 074	1 277	18.9	6 631	4 346	-34.5
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	3 892	1 723	-55.7	15 899	16 396	3.1
35	SONST. FAHRZEUGBAU	553	1 128	104.0	2 276	2 699	18.6
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	4 873	4 939	1.4	17 124	18 637	8.8

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

DEUTSCHLAND
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1996	1997			1996	1997		
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN		DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	
		t				1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	9 575 558	8 811 415	8 811 415	2 597 725	2 479 105	2 479 105
GROSSBRITANNIEN	1 445 932	1 244 371	1 244 371	412 430	349 325	349 325
NORWEGEN	2 247 842	2 000 855	2 000 855	632 828	584 976	584 976
RUSSLAND	2 509 975	2 471 004	2 471 004	641 166	640 569	640 569
ALGERIEN	444 805	350 150	350 150	131 913	110 634	110 634
LIBYEN	1 119 268	1 118 018	1 118 018	310 897	326 008	326 008
NIGERIA	513 748	498 532	498 532	149 123	152 201	152 201
ANGOLA	85 223	121 216	121 216	24 059	37 317	37 317
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	189 115	136 630	136 630	36 179	26 519	26 519
SYRIEN	225 891	150 962	150 962	55 730	45 400	45 400
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	18 028	-	-	4 379	-	-
SAUDI-ARABIEN	402 141	288 563	288 563	102 902	79 316	79 316
JEMEN	37 060	87 165	87 165	10 977	27 009	27 009
AUSFUHR	54 603	98 775	98 775	14 160	25 070	25 070

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	308 852	141 935	141 935	102 413	48 587	48 587
BELGIEN/LUXEMBURG	26 418	21 572	21 572	8 757	7 054	7 054
NIEDERLANDE	196 706	66 912	66 912	64 938	23 207	23 207
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	264	-	-	90	-	-
AUSFUHR	22 088	29 676	29 676	5 295	8 072	8 072
OESTERREICH	4 671	9 902	9 902	1 795	3 735	3 735
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	387 188	161 145	161 145	133 841	58 584	58 584
FRANKREICH	42 016	24 768	24 768	15 053	9 273	9 273
BELGIEN/LUXEMBURG	47 269	36 333	36 333	16 157	12 779	12 779
NIEDERLANDE	234 253	66 894	66 894	79 872	24 647	24 647
GROSSBRITANNIEN	30 083	9 626	9 626	10 980	3 593	3 593
OESTERREICH	480	-	-	182	-	-
AUSFUHR	211 109	196 890	196 890	77 491	72 638	72 638
BELGIEN/LUXEMBURG	175	2 120	2 120	145	1 094	1 094
OESTERREICH	7 419	18 637	18 637	2 964	7 300	7 300
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	1 341	676	676	320	245	245
BELGIEN/LUXEMBURG	-	676	676	-	242	242
NIEDERLANDE	1 341	-	-	320	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	9 051	9 941	9 941	3 561	3 957	3 957
BELGIEN/LUXEMBURG	-	80	80	-	34	34
OESTERREICH	13	-	-	9	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	673	377	377	320	179	179

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1996	1997		1996	1997	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 853 432	1 578 567	1 578 567	649 457	563 045	563 045
FRANKREICH	42 198	55 200	55 200	13 780	20 700	20 700
BELGIEN/LUXEMBURG	157 239	82 633	82 633	56 019	29 002	29 002
NIEDERLANDE	969 669	852 163	852 163	341 211	301 136	301 136
GROSSBRITANNIEN	142 812	171 198	171 198	50 383	61 302	61 302
DAENEMARK	39 624	35 728	35 728	14 345	12 853	12 853
SCHWEDEN	147 105	109 788	109 788	54 049	40 700	40 700
NORWEGEN	56 435	79 127	79 127	19 264	29 288	29 288
LETTLAND	52 757	54 171	54 171	17 630	19 438	19 438
RUSSLAND	86 394	52 879	52 879	30 355	19 070	19 070
TSCHECHISCHE REPUBLIK	2 674	-	-	972	-	-
UNGARN	17 283	2 607	2 607	5 684	720	720
ALGERIEN	29 378	9 081	9 081	9 711	2 948	2 948
AUSFUHR	395 089	235 924	235 924	142 412	90 696	90 696
FRANKREICH	203 545	113 192	113 192	67 779	39 486	39 486
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
SCHIFFSBEDARF	5 895	315	315	2 159	109	109

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	9 382	28 073	28 073	2 097	6 419	6 419
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-
BELGIEN/LUXEMBURG	-	2 092	2 092	-	475	475
NIEDERLANDE	1 201	-	-	189	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	339 033	258 048	258 048	74 490	53 165	53 165
NIEDERLANDE	3 647	6 429	6 429	659	1 178	1 178
OESTERREICH	23 745	23 668	23 668	4 283	4 338	4 338

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	51 525	53 043	53 043	10 857	9 544	9 544
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	21 930	-	-	4 425	-	-
RUSSLAND	50	2 767	2 767	15	728	728
POLEN	29 458	6 209	6 209	6 397	1 105	1 105
AUSFUHR	10 271	8 298	8 298	1 472	1 335	1 335
FRANKREICH	4 303	-	-	733	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	14 615	20 729	20 729	2 641	4 097	4 097
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
RUSSLAND	-	13 431	13 431	-	2 387	2 387
POLEN	9 115	4 629	4 629	1 557	842	842
NL ANTILLEN	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	15 123	13 128	13 128	2 528	2 090	2 090

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	18 669	70 650	70 650	3 400	12 880	12 880
NIEDERLANDE	1 354	52 203	52 203	253	9 648	9 648
RUSSLAND	852	3 889	3 889	171	707	707
POLEN	10 864	9 384	9 384	1 892	1 606	1 606
AUSFUHR	51 440	26 220	26 220	7 092	4 754	4 754
BELGIEN/LUXEMBURG	-	4 297	4 297	-	846	846
SCHIFFSBEDARF	23 518	1 490	1 490	4 541	303	303

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996			1997
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

INDEX DER ERZEUGERPREISE
GEWERBLICHER PRODUKTE *)
1991 = 100

INLAENDISCHES ERDOEL (ROH)	97.0	82.8	118.5	120.6
MINERALOELERZEUGNISSE	110.5	105.8	115.4	118.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	117.6	113.5	120.9	122.0
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	121.5	117.3	124.3	124.7
DIESELKRAFTSTOFF	110.4	106.6	115.0	117.1
BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL	109.0	104.2	113.2	116.2
BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER	109.2	104.6	113.4	116.8
HEIZOEL	91.9	82.8	101.0	108.9
HEIZOEL, LEICHT	90.5	79.9	98.7	108.4
BEI ABGABE AN GROSSHANDEL	90.0	78.9	98.1	107.6
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	92.7	83.9	101.0	111.5
HEIZOEL, SCHWER	99.4	98.8	113.8	111.8
SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1% BIS 2%	101.5	100.3	117.5	115.6
BEI MONATLICHER ABGABE VON 15 T UND MEHR	102.7	100.9	117.6	114.7
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	100.5	99.7	117.4	116.5
SCHWEFELGEHALT MAXIMAL 1%	96.5	96.9	108.9	106.6
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	95.7	95.7	106.8	106.4

INDEX DER EINFUHRPREISE
1991 = 100

ERDOEL, ROH	90.0	79.0	105.4	107.0
VIA NORDSEEHAEFEN	91.3	80.2	107.5	109.4
VIA MITTELMEERHAEFEN	88.3	77.4	102.7	103.9
AUS OPEC-LAENDERN	90.7	79.6	104.8	106.6
AUS LIBYEN	.	.	.	.
AUS NIGERIA	.	.	.	.
AUS SONSTIGEN LAENDERN	89.4	78.4	105.8	107.3
AUS GROSSBRITANNIEN	87.9	77.1	102.6	105.5
MINERALOELERZEUGNISSE	87.4	75.0	101.3	104.8
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	81.7	67.2	92.7	96.1
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	77.5	62.0	86.1	88.8
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT, NORMAL	77.6	61.6	86.0	88.5
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT U. VER- BLEIT, SUPER	77.4	62.2	86.1	88.9
DIESELKRAFTSTOFF	87.3	73.4	102.6	106.7
HEIZOEL	87.5	75.3	102.1	105.8
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	85.2	72.7	99.4	104.0
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	121.7	114.9	142.0	132.7
BIS ZU 1 % S-GEHALT	120.5	111.8	141.4	128.7
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	122.5	116.7	142.4	135.1

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996			1997
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

INDEX DER AUSFUHRPREISE

1991 = 100

MINERALOELERZEUGNISSE	90.4	102.5	99.4	102.5
DARUNTER: KRAFTSTOFFE	84.4	96.7	94.3	96.7
DARUNTER: VERGASERKRAFTSTOFFE	81.4	91.6	89.5	91.6
HEIZOEL	87.6	102.5	98.9	102.5
HEIZOEL, LEICHT	84.7	101.9	95.5	101.9
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	94.2	103.9	106.7	103.9

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *)

1991 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	94.8	88.1	103.8	112.5
KRAFTSTOFFE	121.5	117.9	124.6	124.8

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *)

1991 = 100

1 hl

EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 3 000 l (TANKWARE)	94.8	88.1	103.8	112.5
---	------	------	-------	-------

SELBSTBEDIENUNG

10 l

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	123.2	119.2	126.3	126.5
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	122.9	118.7	125.9	125.6
SUPERBENZIN-PLUS, BLEIFREI, MARKENW.	120.9	117.5	121.9	122.1
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	122.4	118.4	125.4	125.6
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	122.1	118.1	125.1	124.6
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	114.2	112.2	119.8	120.2
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	114.1	111.6	120.1	119.7

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996			1997
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
BETRIEBE	ANZAHL	304	305	300	302
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	33 736	33 922	33 469	33 174
ARBEITER	ANZAHL	13 476	13 671	13 276	12 996
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 260	20 251	20 193	20 178
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 820	1 928	1 666	1 830
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	198 769	178 539	185 722	179 083
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	67 131	60 297	61 766	59 397
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	131 638	118 236	123 956	119 685
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	141.8	174.1	189.8	-

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1997			JANUAR - JANUAR 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	35 406 084	22 278 088	13 127 996	35 406 084	22 278 088	13 127 996
EIGENVERBRAUCH	9 518 270	1 963 286	7 554 984	9 518 270	1 963 286	7 554 984
VERLUSTE	352 457	47 359	305 098	352 457	47 359	305 098
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	25 345 020	25 382 688	-37 668	25 345 020	25 382 688	-37 668
EINFUHR 3)	92 354 530	89 882 500	2 472 030	92 354 530	89 882 500	2 472 030
AUSFUHR 3)	13 788 625	13 270 556	518 069	13 788 625	13 270 556	518 069
INLANDSVERSORGUNG	129 446 281	122 262 075	7 184 206	129 446 281	122 262 075	7 184 206

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) EINSCHL. DURCHLEITUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERGASUNTERNEHMEN
MWh

	JANUAR 1997			JANUAR - JANUAR 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	89 287 459	88 775 067	512 392	89 287 459	88 775 067	512 392
EINFUHR	74 058 882	74 058 882	-	74 058 882	74 058 882	-
AUSFUHR	3 269 658	3 269 658	-	3 269 658	3 269 658	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	455 616	455 606	10	455 616	455 606	10
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	21 553 869	21 553 869	-	21 553 869	21 553 869	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	181 174 936	180 662 554	512 382	181 174 936	180 662 554	512 382
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	153 026 748	153 006 766	19 982	153 026 748	153 006 766	19 982
ABGABE AN ENDABNEHMER	28 040 640	27 553 850	486 790	28 040 640	27 553 850	486 790
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	139 932	139 932	-	139 932	139 932	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	21 779 245	21 292 455	486 790	21 779 245	21 292 455	486 790
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 672 751	2 665 261	7 490	2 672 751	2 665 261	7 490
FERNWAERMEVERSORGUNG	1 691 167	1 691 167	-	1 691 167	1 691 167	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	9 717 479	9 590 659	126 820	9 717 479	9 590 659	126 820
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 318 434	1 318 434	-	1 318 434	1 318 434	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 710 295	3 357 965	352 330	3 710 295	3 357 965	352 330
HANDEL	395 782	395 782	-	395 782	395 782	-
PRIVATE HAUSHALTE	4 214 404	4 214 404	-	4 214 404	4 214 404	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 210 216	1 210 216	-	1 210 216	1 210 216	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	301 061	301 061	-	301 061	301 061	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	107 548	101 938	5 610	107 548	101 938	5 610

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1997			JANUAR - JANUAR 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	101 975 282	101 923 282	52 000	101 975 282	101 923 282	52 000
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	42 676	42 676	-	42 676	42 676	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	623 219	621 732	1 487	623 219	621 732	1 487
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	101 309 387	101 258 874	50 513	101 309 387	101 258 874	50 513
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	-	-	-	-	-	-
ABGABE AN ENDABNEHMER	101 309 387	101 258 874	50 513	101 309 387	101 258 874	50 513
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	303 777	303 777	-	303 777	303 777	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	42 342 424	42 326 209	16 215	42 342 424	42 326 209	16 215
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	7 594 416	7 594 416	-	7 594 416	7 594 416	-
FERNWAERMEVERSORGUNG	5 670 648	5 670 497	152	5 670 648	5 670 497	152
CHEMISCHE INDUSTRIE	4 456 350	4 455 390	960	4 456 350	4 455 390	960
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	4 354 132	4 354 132	-	4 354 132	4 354 132	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	6 697 684	6 683 086	14 598	6 697 684	6 683 086	14 598
HANDEL	5 468 131	5 467 979	152	5 468 131	5 467 979	152
PRIVATE HAUSHALTE	42 657 162	42 629 986	27 176	42 657 162	42 629 986	27 176
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	6 689 602	6 683 086	6 516	6 689 602	6 683 086	6 516
SONSTIGE ENDABNEHMER	3 848 292	3 847 837	455	3 848 292	3 847 837	455
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG JANUAR 1997 GEGEN JANUAR 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1996 BIS JANUAR 1996	JANUAR 1997 BIS JANUAR 1997	
	MWh			MWh		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	20 317 465	21 611 165	6.4	20 317 465	21 611 165	6.4
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	12 555 530	12 114 678	-3.5	12 555 530	12 114 678	-3.5
AUSFUHR	735 114	976 255	X	735 114	976 255	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	396 679	513 350	29.4	396 679	513 350	29.4
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	3 737 286	3 828 819	X	3 737 286	3 828 819	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	35 478 488	36 065 057	1.7	35 478 488	36 065 057	1.7
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	33 896 146	34 482 873	1.7	33 896 146	34 482 873	1.7
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	25 734 118	26 581 253	3.3	25 734 118	26 581 253	3.3
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	7 898 904	7 657 994	-3.0	7 898 904	7 657 994	-3.0
ERDGASPRODUZENTEN	263 124	243 626	-7.4	263 124	243 626	-7.4
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 600 120	1 638 464	2.4	1 600 120	1 638 464	2.4
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 594 673	1 634 330	2.5	1 594 673	1 634 330	2.5
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	556 903	534 932	-3.9	556 903	534 932	-3.9
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	34 062	37 699	10.7	34 062	37 699	10.7
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	538 285	577 960	7.4	538 285	577 960	7.4
SONSTIGE ENDABNEHMER	5 447	4 134	-24.1	5 447	4 134	-24.1
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-17 778	-56 280	X	-17 778	-56 280	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1997			JANUAR - JANUAR 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 463 347	350 328	2 113 019	2 463 347	350 328	2 113 019
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	490 622	37 030	453 592	490 622	37 030	453 592
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 018 563	110 143	908 420	1 018 563	110 143	908 420
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 935 406	277 215	1 658 191	1 935 406	277 215	1 658 191
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	311 500	31 415	280 085	311 500	31 415	280 085
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 623 906	245 800	1 378 106	1 623 906	245 800	1 378 106
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 623 906	245 800	1 378 106	1 623 906	245 800	1 378 106
DARUNTER AN:						
ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	93 304	-	93 304	93 304	-	93 304
FERNWAERMEVERSORGUNG	17 399	-	17 399	17 399	-	17 399
CHEMISCHE INDUSTRIE	21 464	19 714	1 750	21 464	19 714	1 750
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 111 835	-	1 111 835	1 111 835	-	1 111 835
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFGKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG JANUAR 1997 GEGEN JANUAR 1996	KUMULIERT		
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1996 BIS JANUAR 1996	JANUAR 1997 BIS JANUAR 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			%	MWh	%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	3 337 609	3 032 895	-9.1	3 337 609	3 032 895	-9.1
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 596 049	1,506 554	-5.6	1 596 049	1 506 554	-5.6
AUSFUHR	331 454	253 030	-23.7	331 454	253 030	-23.7
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 160 231	928 246	-20.0	1 160 231	928 246	-20.0
VERLUSTE	12 813	5 105	-60.2	12 813	5 105	-60.2
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	37 059	-37 668	X	37 059	-37 668	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	3 466 219	3 315 399	-4.4	3 466 219	3 315 399	-4.4
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFGSELL- SCHAFTEN	2 207 943	2 228 403	0.9	2 207 943	2 228 403	0.9
	2 182 833	2 194 515	0.5	2 182 833	2 194 515	0.5
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	1 258 277	1 086 996	-13.6	1 258 277	1 086 996	-13.6
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 247 476	1 062 430	-14.8	1 247 476	1 062 430	-14.8
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	807 861	590 701	-26.9	807 861	590 701	-26.9
SONSTIGE ABNEHMER	10 801	24 566	127.4	10 801	24 566	127.4
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	4 160 475	3 798 271	-8.7	4 160 475	3 798 271	-8.7
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	71 550	44 462	-37.9	71 550	44 462	-37.9
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 904 821	3 704 196	-5.1	3 904 821	3 704 196	-5.1
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 838 207	3 642 567	-5.1	3 838 207	3 642 567	-5.1
VERLUSTE	26 743	28 045	4.9	26 743	28 045	4.9
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	300 462	110 493	-63.2	300 462	110 493	-63.2
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	-	355	-	-	355	-
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	300 462	110 137	-63.3	300 462	110 137	-63.3
PRODUZIERENDES GEWERBE	300 462	110 137	-63.3	300 462	110 137	-63.3
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

HZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERAENDERUNG 4.VJ 1996 GEGEN 4.VJ 1995	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1995 BIS 4.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 4.VJ 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 kWh			%	1000 kWh	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 497 339	7 377 700	-1.6	29 635 115	28 378 227	-4.2
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	720 137	673 459	-6.5	2 495 806	2 371 765	-5.0
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	409 005	275 556	-32.6	1 421 779	970 981	-31.7
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	114 195	137 926	20.8	506 393	457 737	-9.6
17	TEXTILGEWERBE	19 361	19 400	0.2	104 603	70 018	-33.1
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	49 447	59 224	19.8	149 134	200 589	34.5
21	PAPIERGEWERBE	76 191	49 103	-35.6	312 284	247 743	-20.7
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	1 363 214	1 508 798	10.7	5 320 328	5 577 409	4.8
23.10	KOKEREI	1 261 035	1 415 831	12.3	4 881 759	5 255 879	7.7
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	578 169	505 693	-12.5	2 165 809	1 942 901	-10.3
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	575 269	502 444	-12.7	2 153 403	1 930 948	-10.3
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	2 610	7 043	169.8	14 312	26 191	83.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	82 778	76 531	-7.5	361 639	285 220	-21.1
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	4 211 535	4 077 010	-3.2	17 193 466	16 146 921	-6.1
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	4 118 598	3 966 620	-3.7	16 779 468	15 746 571	-6.2
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	142 966	145 907	2.1	590 934	549 016	-7.1
29	MASCHINENBAU	35 196	43 293	23.0	126 818	164 749	29.9
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	15 642	12 428	-20.5	61 267	47 797	-22.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	17 324	13 737	-20.7	79 035	69 347	-12.3
ERDGAS UND ERDDELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	78 172 457	79 831 804	2.1	300 100 991	299 127 349	-0.3
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	28 296	4 741	-83.2	90 095	13 579	-84.9
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN SONST. BERGBAU	1 353 833	1 345 369	-0.6	5 712 045	5 151 753	-9.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	6 385 729	7 449 080	16.7	23 814 927	25 323 759	6.3
17	TEXTILGEWERBE	1 583 735	1 480 936	-6.5	5 768 356	5 743 457	-0.4
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	353 591	400 187	13.2	1 197 829	1 460 627	21.9
21	PAPIERGEWERBE	6 400 402	7 320 294	14.4	27 708 317	27 274 138	-1.6
22	VERLAGSGEWERBE, DRUCK-, VERVIELFAELTIGUNG USW.	583 690	632 820	8.4	2 026 752	2 216 456	9.4
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	857 835	1 139 496	32.8	3 747 207	3 386 205	-9.6
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	27 921 954	26 594 167	-4.8	107 849 788	102 788 880	-4.7
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	24 165 929	23 030 727	-4.7	93 695 587	88 739 869	-5.3
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	2 054 238	1 943 943	-5.4	7 496 919	7 919 445	5.6
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	8 988 231	9 121 944	1.5	34 438 229	34 706 672	0.8
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	9 195 170	9 311 407	1.3	36 864 489	36 667 517	-0.5
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	5 262 956	5 399 675	2.6	21 897 947	21 670 843	-1.0
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	2 372 703	2 389 174	0.7	8 933 043	9 134 342	2.3
29	MASCHINENBAU	2 564 956	2 490 046	-2.9	8 642 647	8 661 727	0.2
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	902 734	923 815	2.3	3 195 781	3 291 634	3.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	3 104 051	3 315 948	6.8	10 376 866	11 157 483	7.5

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.4 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996			1997
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

INDEX DER ERZEUGERPREISE
GEWERBLICHER PRODUKTE *)

1991 = 100

ERDGAS	84.5	81.7	88.4	91.2
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	91.7	91.2	93.3	96.9
HANDEL UND GEWERBE	89.5	89.0	91.1	94.7
INDUSTRIE	87.5	84.5	92.2	95.1
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	87.8	85.5	91.3	94.1
JAHRESABGABE 11 630 MWh	85.6	83.2	89.8	92.4
JAHRESABGABE 116 300 MWh	85.7	81.3	91.4	93.7
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	95.3	93.3	100.2	104.9

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDGAS	78.8	69.8	89.0	90.8
--------	------	------	------	------

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *)

1991 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	96.5	96.8	97.3	98.7
------------------------------------	------	------	------	------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *)

1991 = 100

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	96.4	96.7	97.1	98.4
1 600 kWh	96.0	96.2	96.7	98.3
2 300 kWh	95.8	96.1	96.6	98.2
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	102.5	102.8	103.1	103.3

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996			1997
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
BETRIEBE	ANZAHL	743	742	714	763
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	231 784	236 717	221 607	227 684
ARBEITER	ANZAHL	110 656	114 550	104 498	107 292
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	121 129	122 167	117 109	120 392
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	14 470	15 538	12 753	14 547
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 398 941	1 266 786	1 259 359	1 257 575
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	582 434	530 532	514 409	511 390
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	816 507	736 254	744 950	746 185
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	102.1	116.3	115.3	-

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERÄNDERUNG JANUAR 1997 GEGEN JANUAR 1996	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1996 BIS JANUAR 1996	JANUAR 1997 BIS JANUAR 1997	
	GWH			GWH		
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	52 491	...	...	52 491	...	...
AUS WÄRMEEKRAFT	50 845	...	...	50 845	...	...
DAR. KERNENERGIE	15 021	...	...	15 021	...	...
AUS WASSERKRAFT	1 647	...	...	1 647	...	...
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	46 362	48 859	5.4	46 362	48 859	5.4
AUS WÄRMEEKRAFT	44 906	47 457	5.7	44 906	47 457	5.7
AUS WASSERKRAFT 1)	1 456	1 403	-3.7	1 456	1 403	-3.7
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 489	5 242	-4.5	5 489	5 242	-4.5
AUS WÄRMEEKRAFT	5 397	5 183	-4.0	5 397	5 183	-4.0
AUS WASSERKRAFT	92	59	-36.5	92	59	-36.5
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	641	...	...	641	...	...
AUS WÄRMEEKRAFT	542	...	...	542	...	...
AUS WASSERKRAFT 1)	99	...	...	99	...	...
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	453	...	...	453	...	...
EIGENVERBRAUCH	3 693	...	...	3 693	...	...
EINFUHR	3 391	2 758	-18.7	3 391	2 758	-18.7
AUSFUHR	3 564	3 743	5.0	3 564	3 743	5.0
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	48 171	...	...	48 171	...	...
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	45 857	47 787	4.2	45 857	47 787	4.2
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	43 079	45 393	5.4	43 079	45 393	5.4
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 778	2 395	-13.8	2 778	2 395	-13.8

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIETRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1996	1997		1996	1997		1996	1997	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEN	1 977	1 655	1 655	258	247	247	323	340	340
DAVON									
WASSERKRAFT	1 756	1 403	1 403	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 307	985	985	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	86	202	202	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	364	216	216	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	221	252	252	258	247	247	323	340	340
WAERMEKRAFT	43 535	47 205	47 205	256 243	285 406	285 406	38 395	41 062	41 062
DAVON									
KERNENERGIE	15 785	16 110	16 110	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	11 807	14 116	14 116	106 363	125 280	125 280	14 236	15 217	15 217
BRAUNKOEHLE	12 378	12 801	12 801	121 108	126 067	126 067	5 581	5 887	5 887
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	4	5	5	30	35	35	24	19	19
HEIZOEL	307	485	485	3 150	4 651	4 651	2 015	2 246	2 246
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	6	11	11	60	116	116	-	-	-
ERDGAS	3 040	3 494	3 494	23 314	27 475	27 475	16 268	17 361	17 361
SONSTIGE GASE	208	182	182	2 219	1 783	1 783	271	332	332
INSGESAMT	45 513	48 859	48 859	256 501	285 652	285 652	38 718	41 403	41 403

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1996	1997		1996	1997	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
FRANKREICH	1 438 591	1 197 976	1 197 976	51 409	34 989	34 989
BELGIEN / LUXEMBURG	72 088	65 086	65 086	375 954	394 053	394 053
NIEDERLANDE	129 654	182 468	182 468	1 381 407	1 204 581	1 204 581
DAENEMARK	204 030	200 412	200 412	221 843	243 309	243 309
SCHWEIZ	557 466	410 559	410 559	853 845	811 692	811 692
OESTERREICH	340 113	397 760	397 760	594 919	550 988	550 988
POLEN	127 415	114 308	114 308	283 927	257 478	257 478
TSCHECHISCHE REPUBLIK	214 528	179 672	179 672	61 177	109 968	109 968
SONSTIGE LAENDER	303	9 959	9 959	164 622	136 146	136 146
INSGESAMT	3 084 188	2 758 200	2 758 200	3 989 103	3 743 204	3 743 204

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄT SERZUEGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1996	1997	VERÄNDERUNG JANUAR 1997 GEGEN JANUAR 1996	KUMULIERT		
		JANUAR	JANUAR		JANUAR 1996 BIS JANUAR 1996	JANUAR 1997 BIS JANUAR 1997	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	%
ERZUEGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 489 157	5 241 685	-4.5	5 489 157	5 241 685	-4.5
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	2 137 696	1 845 615	-13.7	2 137 696	1 845 615	-13.7
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	1 468 164	1 431 359	-2.5	1 468 164	1 431 359	-2.5
10.20	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	669 532	414 256	-38.1	669 532	414 256	-38.1
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	70 603	4 580	-93.5	70 603	4 580	-93.5
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	102 310	125 797	23.0	102 310	125 797	23.0
17	TEXTILGEWERBE	29 449	23 843	-19.0	29 449	23 843	-19.0
21	PAPIERGEWERBE	556 114	552 231	-0.7	556 114	552 231	-0.7
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	477 384	-	-100.0	477 384	-	-100.0
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	363 061	387 636	6.8	363 061	387 636	6.8
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	363 061	387 636	6.8	363 061	387 636	6.8
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 606 909	1 664 258	3.6	1 606 909	1 664 258	3.6
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	1 425 850	1 506 698	5.7	1 425 850	1 506 698	5.7
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	26 380	22 509	-14.7	26 380	22 509	-14.7
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	400 452	415 971	3.9	400 452	415 971	3.9
27.10	ERZUEGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	379 958	394 365	3.8	379 958	394 365	3.8
27.4	ERZUEGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	18 937	20 133	6.3	18 937	20 133	6.3
29	MASCHINENBAU	15 747	11 640	-26.1	15 747	11 640	-26.1
34	H.V. KRAFTWAGEN UND						
	KRAFTWAGENTEILEN	60 229	57 789	-4.1	60 229	57 789	-4.1
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	59 174	56 657	-4.3	59 174	56 657	-4.3
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	17 553 674	17 854 815	1.7	17 553 674	17 854 815	1.7
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	1 184 582	1 100 721	-7.1	1 184 582	1 100 721	-7.1
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	577 650	565 820	-2.0	577 650	565 820	-2.0
10.20	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	605 288	533 244	-11.9	605 288	533 244	-11.9
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	192 713	117 850	-38.8	192 713	117 850	-38.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	938 401	978 752	4.3	938 401	978 752	4.3
17	TEXTILGEWERBE	308 950	296 769	-3.9	308 950	296 769	-3.9
21	PAPIERGEWERBE	1 369 998	1 444 529	5.4	1 369 998	1 444 529	5.4
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	1 065 252	-	-100.0	1 065 252	-	-100.0
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	527 222	523 014	-0.8	527 222	523 014	-0.8
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	482 398	478 369	-0.8	482 398	478 369	-0.8
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 889 590	4 165 682	7.1	3 889 590	4 165 682	7.1
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	3 280 754	3 537 866	7.8	3 280 754	3 537 866	7.8
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	924 436	899 844	-2.7	924 436	899 844	-2.7
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	3 212 751	3 309 918	3.0	3 212 751	3 309 918	3.0
27.10	ERZUEGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	1 434 661	1 556 446	8.5	1 434 661	1 556 446	8.5
27.4	ERZUEGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	1 270 003	1 268 432	-0.1	1 270 003	1 268 432	-0.1
29	MASCHINENBAU	767 806	721 336	-6.1	767 806	721 336	-6.1
34	H.V. KRAFTWAGEN UND						
	KRAFTWAGENTEILEN	1 105 698	1 117 048	1.0	1 105 698	1 117 048	1.0
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	641 190	646 678	0.9	641 190	646 678	0.9

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) ERRECHNET AUS EIGENERZUEGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996			1997
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

INDEX DER ERZEUGERPREISE

GEWERBLICHER PRODUKTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	91.7	91.9	91.6	91.6
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	99.0	99.0	99.0	99.1
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	95.9	96.2	95.9	96.0
GEWERBLICHE BETRIEBE	85.8	86.1	85.7	85.8
SONDERVERTRAGSKUNDEN				
ELEKTRIZITAET IN NIEDERSpannung	85.6	85.6	85.3	85.0
ELEKTRIZITAET IN HOCHSpannung	86.5	87.0	86.1	85.9

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	101.3	101.3	101.4	101.6
---------------	-------	-------	-------	-------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN)

1991 = 100

ELEKTRISCHER STROM, HAUSHALTSBEDARF,
ARBEITS- LEISTUNGS- UND VERRECH-
NUNGSPREIS BEI EINEM MONATS VER-
BRAUCH VON:

75 kWh	97.3	97.3	97.4	97.3
200 kWh	101.2	101.2	101.3	101.5
325 kWh	102.7	102.7	102.8	103.1
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM	99.8	99.7	100.0	100.3

D E U T S C H L A N D

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Betriebe		Beschäftigte insgesamt 2)		
		1996		1997		1997
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Januar
	Energie- und Wasserversorgung	1 771	1 760	1 765	323 640	313 811
	davon nach Bundesländern:					
	Baden-Württemberg	152	149	150	35 759	35 392
	Bayern	235	233	238	40 179	38 990
	Berlin	13	13	13	21 876	21 360
	Brandenburg	107	109	103	11 579	11 002
	Bremen	4	4	4	4 333	4 071
	Hamburg	29	28	25	7 623	7 406
	Hessen	83	83	99	22 621	19 498
	Mecklenburg-Vorpommern	52	55	57	6 867	6 962
	Niedersachsen	186	183	183	23 523	23 346
	Nordrhein-Westfalen	227	223	223	71 793	70 290
	Rheinland-Pfalz	77	77	77	14 483	14 349
	Saarland	41	41	41	4 864	4 604
	Sachsen	157	156	151	25 711	24 485
	Sachsen-Anhalt	129	130	127	11 500	11 835
	Schleswig-Holstein	124	124	124	11 007	10 928
	Thüringen	155	152	150	9 922	9 293
	Davon nach Wirtschaftszweigen:					
4010	Elektrizitätsversorgung	743	751	763	237 027	228 996
4020	Gasversorgung	305	300	302	33 922	33 469
4030	Fernwärmeversorgung	254	240	234	14 310	13 275
4100	Wasserversorgung	469	469	466	38 381	38 071

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

2) Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Arbeiter		Angestellte und Beamte		
		1996		1997		1997
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember
	Energie- und Wasserversorgung	156 204	148 073	146 408	167 436	165 738
	davon nach Bundesländern:					
	Baden-Württemberg	17 455	16 950	16 790	18 304	18 442
	Bayern	19 914	18 946	18 857	20 265	20 044
	Berlin	9 197	8 731	8 679	12 679	12 629
	Brandenburg	5 723	5 288	5 058	5 856	5 714
	Bremen	2 117	1 997	1 912	2 216	2 074
	Hamburg	3 376	3 212	3 017	4 247	4 194
	Hessen	11 594	9 255	9 407	11 027	10 243
	Mecklenburg-Vorpommern	3 026	3 009	2 970	3 841	3 953
	Niedersachsen	11 007	10 769	10 702	12 516	12 577
	Nordrhein-Westfalen	34 186	33 413	33 122	37 607	36 877
	Rheinland-Pfalz	7 155	7 028	7 008	7 328	7 321
	Saarland	2 733	2 444	2 502	2 131	2 160
	Sachsen	12 345	11 323	11 029	13 366	13 162
	Sachsen-Anhalt	5 797	5 725	5 478	5 703	6 110
	Schleswig-Holstein	5 871	5 764	5 755	5 136	5 164
	Thüringen	4 708	4 219	4 122	5 214	5 074
	Davon nach Wirtschaftszweigen:					
4010	Elektrizitätsversorgung	114 758	108 472	107 292	122 269	120 524
4020	Gasversorgung	13 671	13 276	12 996	20 251	20 193
4030	Fernwärmeversorgung	7 544	6 531	6 343	6 766	6 744
4100	Wasserversorgung	20 231	19 794	19 777	18 150	18 277

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Geleistete Arbeiterstunden			Bruttolohn- und Gehaltssumme		
		1996		1997	1996		1997
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar
		1 000 Stunden			1 000 DM		
	Energie- und Wasserversorgung	21 590	18 424	20 281	1 670 875	1 723 080	1 660 044
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	2 331	2 088	2 184	189 389	196 417	190 153
	Bayern	2 699	2 400	2 525	204 058	212 592	201 712
	Berlin	1 200	952	1 217	124 709	132 252	132 534
	Brandenburg	840	630	761	45 550	47 189	42 912
	Bremen	289	252	263	27 915	27 302	25 673
	Hamburg	418	409	393	41 791	48 223	41 886
	Hessen	1 581	1 136	1 294	114 510	115 546	105 210
	Mecklenburg-Vorpommern	486	396	471	27 374	30 414	29 214
	Niedersachsen	1 534	1 380	1 510	126 039	130 157	126 570
	Nordrhein-Westfalen	4 685	4 211	4 543	436 725	429 677	432 306
	Rheinland-Pfalz	956	856	936	72 492	76 047	73 215
	Saarland	386	315	347	25 962	28 099	25 297
	Sachsen	1 828	1 380	1 629	98 244	103 246	96 368
	Sachsen-Anhalt	877	712	790	44 735	51 094	46 788
	Schleswig-Holstein	757	725	769	53 341	57 517	54 521
	Thüringen	721	582	647	38 042	37 311	35 686
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	15 569	13 274	14 547	1 267 964	1 299 309	1 257 575
4020	Gasversorgung	1 928	1 666	1 830	178 533	185 722	179 083
4030	Fernwärmeversorgung	1 166	965	997	60 402	60 530	56 435
4100	Wasserversorgung	2 927	2 519	2 907	163 976	177 519	166 951

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Bruttolohnsumme		Bruttogehaltsumme		
		1996		1997		1997
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember
		1 000 DM				
	Energie- und Wasserversorgung	698 189	702 461	673 498	972 686	1 020 619
	davon nach Bundesländern:					
	Baden-Württemberg	81 244	81 888	79 854	108 145	114 529
	Bayern	87 529	86 958	85 126	116 529	125 634
	Berlin	46 166	45 592	46 005	78 543	86 660
	Brandenburg	19 667	20 425	18 234	25 883	26 764
	Bremen	11 296	10 820	10 259	16 619	16 482
	Hamburg	16 580	19 082	15 616	25 211	29 141
	Hessen	52 393	48 547	43 616	62 117	66 999
	Mecklenburg-Vorpommern	10 223	10 541	10 414	17 151	19 873
	Niedersachsen	52 133	52 995	51 589	73 905	77 161
	Nordrhein-Westfalen	173 851	173 680	171 364	262 874	255 997
	Rheinland-Pfalz	30 905	31 691	30 903	41 587	44 355
	Saarland	12 327	14 367	11 963	13 635	13 732
	Sachsen	41 312	41 954	38 032	56 932	61 291
	Sachsen-Anhalt	20 243	22 762	19 791	24 492	28 331
	Schleswig-Holstein	25 593	25 805	25 899	27 748	31 712
	Thüringen	16 727	15 354	14 832	21 315	21 957
	Davon nach Wirtschaftszweigen:					
4010	Elektrizitätsversorgung	531 197	532 674	511 390	736 767	766 636
4020	Gasversorgung	60 297	61 766	59 397	118 236	123 956
4030	Fernwärmeversorgung	28 907	26 759	24 446	31 494	33 771
4100	Wasserversorgung	77 788	81 263	78 264	86 188	96 256

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Geleistete Stunden je Arbeiter			Bruttolohn- und Gehaltssumme je Beschäftigte		
		1996		1997	1996		1997
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar
		Stunden			DM		
	Energie- und Wasserversorgung	138	124	139	5 163	5 491	5 322
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	134	123	130	5 296	5 550	5 386
	Bayern	136	127	134	5 079	5 452	5 209
	Berlin	130	109	140	5 701	6 192	6 237
	Brandenburg	147	119	151	3 934	4 289	4 035
	Bremen	137	126	137	6 442	6 706	6 358
	Hamburg	124	127	130	5 482	6 511	5 790
	Hessen	136	123	138	5 062	5 926	5 282
	Mecklenburg-Vorpommern	161	132	159	3 986	4 369	4 194
	Niedersachsen	139	128	141	5 358	5 575	5 450
	Nordrhein-Westfalen	137	126	137	6 083	6 113	6 172
	Rheinland-Pfalz	134	122	134	5 005	5 300	5 110
	Saarland	141	129	139	5 338	6 103	5 433
	Sachsen	148	122	148	3 821	4 217	3 996
	Sachsen-Anhalt	151	124	144	3 890	4 317	4 059
	Schleswig-Holstein	129	126	134	4 846	5 263	4 995
	Thüringen	153	138	157	3 834	4 015	3 961
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	136	122	136	5 349	5 674	5 523
4020	Gasversorgung	141	126	141	5 263	5 549	5 398
4030	Fernwärmeversorgung	155	148	157	4 221	4 560	4 364
4100	Wasserversorgung	145	127	147	4 272	4 663	4 381

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Bruttolohnsumme je Arbeiter			Bruttogehaltsumme je Angestellter und Beamter		
		1996		1997	1996		1997
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar
		DM					
	Energie- und Wasserversorgung	4 470	4 744	4 600	5 809	6 158	5 961
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	4 655	4 831	4 756	5 908	6 210	5 956
	Bayern	4 395	4 590	4 514	5 750	6 268	5 869
	Berlin	5 020	5 222	5 301	6 195	6 862	6 884
	Brandenburg	3 437	3 863	3 605	4 420	4 684	4 424
	Bremen	5 336	5 418	5 365	7 500	7 947	7 250
	Hamburg	4 911	5 941	5 176	5 936	6 948	6 229
	Hessen	4 519	5 246	4 637	5 633	6 541	5 859
	Mecklenburg-Vorpommern	3 378	3 503	3 506	4 465	5 027	4 706
	Niedersachsen	4 736	4 921	4 820	5 905	6 135	5 987
	Nordrhein-Westfalen	5 085	5 198	5 174	6 990	6 942	7 067
	Rheinland-Pfalz	4 319	4 509	4 410	5 675	6 059	5 780
	Saarland	4 510	5 879	4 781	6 398	6 357	6 190
	Sachsen	3 346	3 705	3 448	4 259	4 657	4 457
	Sachsen-Anhalt	3 492	3 976	3 613	4 295	4 637	4 464
	Schleswig-Holstein	4 359	4 477	4 500	5 403	6 141	5 546
	Thüringen	3 553	3 639	3 598	4 088	4 327	4 267
	Davon nach Wirtschafts- zweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	4 629	4 911	4 766	6 026	6 361	6 198
4020	Gasversorgung	4 411	4 652	4 570	5 839	6 139	5 931
4030	Fernwärmeversorgung	3 832	4 097	3 854	4 655	5 008	4 855
4100	Wasserversorgung	3 845	4 105	3 957	4 749	5 267	4 839

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.2 Fachliche Betriebsteile

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Fachliche Betriebsteile			Beschäftigte insgesamt 2)		
		1996		1997	1996		1997
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar
	Wirtschaftsbereiche insgesamt	3 419	3 449	3 422	323 640	313 811	311 895
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	377	376	378	35 759	35 392	35 308
	Bayern	464	466	473	40 179	38 990	38 722
	Berlin	17	17	17	21 876	21 360	21 249
	Brandenburg	160	172	163	11 579	11 002	10 636
	Bremen	10	10	10	4 333	4 071	4 038
	Hamburg	38	37	34	7 623	7 406	7 234
	Hessen	201	201	219	22 621	19 498	19 920
	Mecklenburg-Vorpommern	119	127	130	6 867	6 962	6 965
	Niedersachsen	373	370	372	23 523	23 346	23 225
	Nordrhein-Westfalen	476	475	477	71 793	70 290	70 046
	Rheinland-Pfalz	179	180	180	14 483	14 349	14 328
	Saarland	74	74	74	4 864	4 604	4 656
	Sachsen	284	293	245	25 711	24 485	24 117
	Sachsen-Anhalt	240	245	247	11 500	11 835	11 526
	Schleswig-Holstein	156	155	157	11 007	10 928	10 916
	Thüringen	251	251	246	9 922	9 293	9 009
	Davon nach Wirtschafts- zweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	863	868	882	177 490	171 886	170 452
4020	Gasversorgung	681	689	683	43 184	42 960	42 572
4030	Fernwärmeversorgung	473	474	435	19 464	18 143	18 019
4100	Wasserversorgung	875	883	881	43 218	42 857	42 675
	sonstige Wirtschaftsbereiche	527	535	541	40 284	37 965	38 177

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

2) Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.2 Fachliche Betriebsteile

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Arbeiter			Angestellte und Beamte		
		1996		1997	1996		1997
		Januar	Dezember	Januar	Januar	Dezember	Januar
	Wirtschaftsbereiche insgesamt	156 204	148 073	146 408	167 436	165 738	165 487
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	17 455	16 950	16 790	18 304	18 442	18 518
	Bayern	19 914	18 946	18 857	20 265	20 044	19 865
	Berlin	9 197	8 731	8 679	12 679	12 629	12 570
	Brandenburg	5 723	5 288	5 058	5 856	5 714	5 578
	Bremen	2 117	1 997	1 912	2 216	2 074	2 126
	Hamburg	3 376	3 212	3 017	4 247	4 194	4 217
	Hessen	11 594	9 255	9 407	11 027	10 243	10 513
	Mecklenburg-Vorpommern	3 026	3 009	2 970	3 841	3 953	3 995
	Niedersachsen	11 007	10 769	10 702	12 516	12 577	12 523
	Nordrhein-Westfalen	34 186	33 413	33 122	37 607	36 877	36 924
	Rheinland-Pfalz	7 155	7 028	7 008	7 328	7 321	7 320
	Saarland	2 733	2 444	2 502	2 131	2 160	2 154
	Sachsen	12 345	11 323	11 029	13 366	13 162	13 088
	Sachsen-Anhalt	5 797	5 725	5 478	5 703	6 110	6 048
	Schleswig-Holstein	5 871	5 764	5 755	5 136	5 164	5 161
	Thüringen	4 708	4 219	4 122	5 214	5 074	4 887
	Davon nach Wirtschafts- zweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	82 147	78 109	76 995	95 343	93 777	93 457
4020	Gasversorgung	17 935	17 574	17 243	25 249	25 386	25 329
4030	Fernwärmeversorgung	10 676	9 546	9 457	8 788	8 597	8 562
4100	Wasserversorgung	22 954	22 502	22 375	20 264	20 355	20 300
	sonstige Wirtschaftsbereiche	22 492	20 342	20 338	17 792	17 623	17 839

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten *)

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1995	1996		1997
		Dezember	Januar	Dezember	Januar
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe					
Leichtes Heizöl ¹⁾	m ³	3 614 058	4 452 923	3 782 776	4 842 855
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾	m ³	-	-	-	1
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung ³⁾	t	133 849	130 970	108 159	125 018
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung ⁴⁾	t	141 773	109 004	107 747	89 134
Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 134 816	- 150 342	- 104 047	- 145 400
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	6 288	2 362	-	- 56 018
Differenzsteuer Pos. 4/5	t	163	238	129	-
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾	m ³	-	90	604	163
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾	MWh	113 426 311	122 231 471	110 344 399	127 317 727
Flüssiggase ⁷⁾	t	224 756	281 062	199 365	304 687
Zusammen Abschnitt I	m ³	3 614 058	4 453 013	3 783 380	4 843 019
	t	506 666	523 398	415 271	462 821
	MWh	113 426 311	122 231 471	110 344 399	127 317 727
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)					
Benzin,unverbleit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe	m ³	3 082 426	2 982 419	3 205 492	3 157 258
Benzin,verbleit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe	m ³	137 303	116 519	4 021	2 682
Flugbenzin ⁹⁾	m ³	698	716	285	178
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾	m ³	2 024	1 506	1 543	1 327
Mittelschwere Öle, ohne Flugkraftstoffe	m ³	416	930	345	1 285
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾	m ³	2 230 651	2 123 493	2 259 888	2 125 793
Sonstige Mineralöle ¹²⁾	m ³	2	2	1	-
Flüssiggase ¹²⁾	t	9	8	-	- 1
Flüssiggase ¹³⁾	t	5 602	6 028	5 435	6 480
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	-	-	-	-
Sonstige	t	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾	MWh	738	825	1 218	1 627
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾	t	58	152	144	286
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	-	- 2	- 3	- 1
Erdgas u.a.gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs ¹⁶⁾	MWh	8	539	- 46	-
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16	MWh	2 756	3 329	5 385	6 302
Zusammen Abschnitt II	m ³	5 453 520	5 225 585	5 471 575	5 288 523
	t	5 669	6 188	5 579	6 765
	MWh	746	1 364	1 172	1 627
Insgesamt (Abschn.I+II)	m ³	9 067 578	9 678 598	9 254 955	10 131 542
	t	512 335	529 586	420 850	469 586
	MWh	113 427 057	122 232 835	110 345 571	127 319 354

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

- 1) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG
 2) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG
 3) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2a MinöStG
 4) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2b MinöStG
 5) Nach § 3 Abs. 6 MinöStG
 6) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG

- 7) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG
 8) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG
 9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG
 10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG
 11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG

- 12) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG
 13) Nach § 3 Abs. 1 MinöStG
 14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG
 15) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG
 16) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

1000 DM

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1995	1996		1997
		Dezember	Januar	Dezember	Januar
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe					
Leichtes Heizöl ¹⁾		289 125	356 234	302 622	387 429
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾		-	-	-	0
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung ³⁾		4 015	3 929	3 245	3 751
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung ⁴⁾		7 798	5 995	5 926	4 902
Vergütungen für schweres Heizöl		- 3 370	- 3 759	- 2 601	- 3 635
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG		94	35	-	- 840
Differenzsteuer Pos. 4/5		4	6	3	-
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾		-	4	24	7
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)		297 666	362 444	309 219	391 613
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾		408 335	440 033	397 240	458 344
Flüssiggase ⁷⁾		11 238	14 053	9 968	15 234
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)		419 572	454 086	407 208	473 578
Gesamtbetrag Abschnitt I		717 238	816 531	716 427	865 191
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)					
Benzin,unverbeit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe		3 020 778	2 922 705	3 141 381	3 094 115
Benzin,verbeit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe		148 285	125 848	4 343	2 895
Flugbenzin ⁹⁾		753	774	308	189
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾		1 982	1 477	1 510	1 298
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾ ohne Flugkraftstoffe		405	910	340	1 261
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾		1 383 003	1 316 565	1 401 131	1 317 990
Sonstige ¹²⁾		2	1	1	-
Flüssiggase ¹²⁾		16	15	-	- 2
Flüssiggase ¹³⁾		3 430	3 691	3 328	3 972
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle		-	-	-	-
Sonstige		-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾		35	39	58	77
Leichtöle Vermischungen		1	-	-	-
Gasöle Vermischungen		-	-	4	3
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾		14	37	34	69
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen		-	- 1	- 1	- 0
Erdgas u.a.gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs ¹⁶⁾		0	10	- 1	-
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16		42	50	81	95
Gesamtbetrag Abschnitt II		4 558 745	4 372 121	4 552 517	4 421 961
Gesamtbetrag Abschnitt I + II		5 275 983	5 188 652	5 268 945	5 287 152
davon versteuert nach	m ³	4 844 333	4 724 517	4 851 664	4 805 186
	t	23 238	24 002	19 902	23 450
	MWh	408 412	440 133	397 378	458 516

1) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG

2) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG

3) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2a MinöStG

4) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2b MinöStG

5) Nach § 3 Abs. 6 MinöStG

6) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG

8) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG

9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG

10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG

11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG

13) Nach § 3 Abs. 1 MinöStG

14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG

15) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG

16) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG

Anhang

Ausgewählte

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes **mit Energiedaten**

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und Wirtschaftsbereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung

Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos
bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG,
Holzwiesenstr. 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem
Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

Statistisches Jahrbuch 1996

- für die Bundesrepublik
Deutschland
und für das Ausland

Beide Bände in einem Schuber

zum Vorzugspreis: DM 158,-;

ISBN 3-8246-0541-4

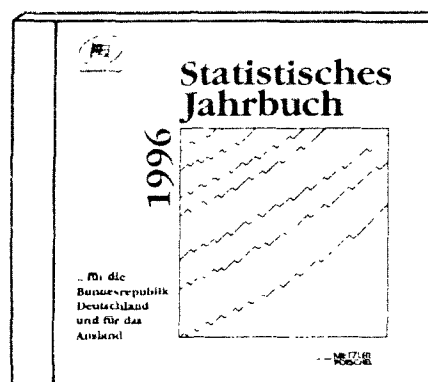
als Einzelbände:

- für die Bundesrepublik
Deutschland

756 S., DM 128,-, ISBN 3 8246-0540-6

- für das Ausland

399 S., DM 57,-, ISBN 3-8246-0542-2



- auf CD-ROM: DM 200,-;
ISBN 3-8246-0543-0

Verfügbar im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Publikation SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
71714 Reuthingen, Telefon (07071) 93 53 50, Telefax (07071) 3 3653

**METZLER
POESCHEL**